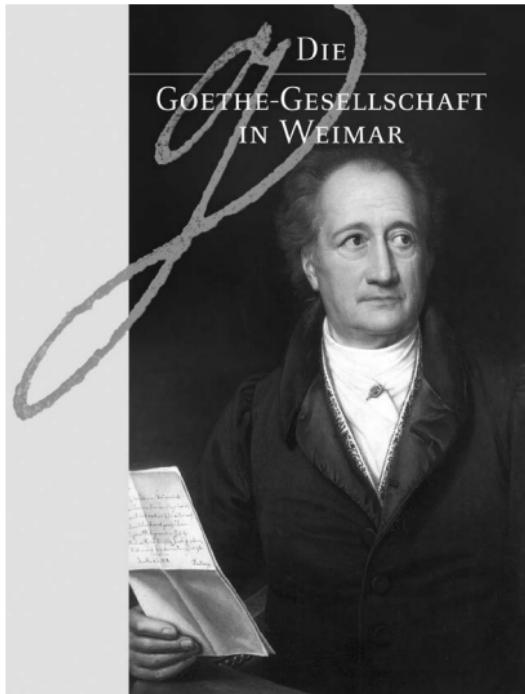


Goethe im Streit



Wenn ich dumm bin,
lassen sie mich gelten;
Wenn ich recht hab',
wollen sie mich schelten.

(Goethe: *Zahme Xenien*)

Jugend- und Kulturzentrum mon ami, Saal

SYMPORIUM JUNGE GOETHEFORSCHUNG

Konzeption und Leitung:

Dr. Hanna Hamel (Berlin)

Dr. Oliver Grill (München)

9.00 – 9.15 Uhr

Begrüßung

durch den Präsidenten der Goethe-Gesellschaft

Prof. Dr. Stefan Matuschek

9.15 – 9.30 Uhr

Einführende Worte

durch Dr. Hanna Hamel und Dr. Oliver Grill

9.30 – 10.15 Uhr

Tim Alexander Willmann (Düsseldorf, Köln)

„Das Wort ist ein Fächer!“ – Sprachen des Ostens

und poetische Einbildungskraft in Goethes

„Hafis Nameh“

10.15 – 11.00 Uhr

Anna Hordych (Potsdam)

Die Bilanz der Novelle. Goethes „Unterhaltungen

deutscher Ausgewanderten“

11.00 – 11.30 Uhr Kaffeepause

11.30 – 12.15 Uhr

Melanie Hillerkus (Jena)

Von einem „Schauspiel für Liebende“ zu einem

„Trauerspiel für Moralisten“? Goethes „Stella“

auf der Theaterbühne um 1800

12.15 – 13.00 Uhr

Helene Kraus (Bielefeld)

Zwischen Textversand und Druck. Goethes Umgang

mit Anonymität

13.00 – 15.00 Uhr Mittagspause

15.00 – 15.45 Uhr

Ph.D. Michael Lipkin (Maryland, USA)

*„N'oublie pas de vivre“. Pierre Hadot und
der ‚ethische‘ Goethe*

15.45 – 16.30 Uhr

Dr. Philip Reich (München)

Schola Druidica. Faustus Scholasticus vagans

16.30 – 17.00 Uhr Kaffeepause

17.00 – 17.45 Uhr

Peter Nicolai Ostwald (Aarhus, Dänemark)

*Philemon und Baucis mit Rubens' Augen
sehen – zu „Faust II“*

17.45 – 18.30 Uhr

Anna Pfeifer (Cornell, USA)

*Anthropotechniken in Goethes Spätwerk am
Beispiel von „Der Mann von funfzig Jahren“ und
„Die Wahlverwandtschaften“*

18.30 – 18.45 Uhr

Zusammenfassung und Ausblick

durch Dr. Hanna Hamel und Dr. Oliver Grill

Abb. 2: Jugend- und Kulturzentrum mon ami am Goetheplatz in Weimar



Deutsches Nationaltheater Weimar, Großes Haus

10.00 – 12.30 Uhr

ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG

musikalischer Auftakt

Claude Debussy: Feuerwerk
Kamile Zaveckaite, Klavier,
Studentin der Hochschule für Musik FRANZ LISZT
Weimar

Begrüßung

durch den Präsidenten der Goethe-Gesellschaft
Prof. Dr. Stefan Matuschek

Grußworte

des Ministers für Kultur, Bundes- und
Europaangelegenheiten
Prof. Dr. Benjamin-Immanuel Hoff und
des Oberbürgermeisters der Stadt Weimar
Peter Kleine

Auszeichnung der Preisträger des Internationalen Wettbewerbs der Goethe-Gesellschaft „Goethe-Gedichte im Poetryfilm“

Festvortrag

Hellmut Seemann (Weimar)
Goethe im Streit

Verleihung der Goethe-Medaille

an Prof. Dr. Helena Cortés Gabaudan (Vigo)
Laudatio: Prof. Dr. Marisa Siguan (Barcelona)
Dankeswort der Geehrten

an Prof. Dr. Maoping Wei (Shanghai)
Laudatio: Prof. Dr. Thorsten Valk (Bonn)
Dankeswort des Geehrten

Einlass: 9.30 Uhr

Die Eröffnungsveranstaltung wird per Livestream
auf www.goethe-gesellschaft.de übertragen und ist
im Anschluss auch online abrufbar.

WISSENSCHAFTLICHE KONFERENZ

Thema: **GOETHE IM STREIT**

14.00 – 15.30 Uhr

ARBEITSGRUPPEN A UND B

ARBEITSGRUPPE A

Goethes und Schillers Positionen in der Auseinandersetzung um „Die Horen“

Referentin: Prof. Dr. Alice Stašková (Jena)
Diskussionsleiterin: Prof. Dr. Marisa Siguan (Barcelona)

ARBEITSGRUPPE B

„Des Menschengeistes Meisterstück“ Fausts moderne Ökonomie

Referent: PD Dr. Michael Jaeger (Berlin)
Diskussionsleiter: Prof. Dr. Marcus Mazzari (São Paulo)

16.00 – 17.30 Uhr

ARBEITSGRUPPEN C UND D

ARBEITSGRUPPE C

„Wem um die Sache zu tun ist, der muß Partei zu nehmen wissen“. Die Polemik der „Xenien“ im Struk- turwandel des literarischen Feldes

Referent: Prof. Dr. Norbert Christian Wolf (Salzburg)
Diskussionsleiter: Prof. Dr. Raymond Heitz (Metz)

ARBEITSGRUPPE D

Warum Goethe keine Feinde kannte ... und doch streiten konnte. Zur Naturforschungsdebatte

Referentin: Prof. Dr. Eva Geulen (Berlin)
Diskussionsleiterin: Dr. Margrit Wyder (Zürich)

ANGEBOT ZUR TEILNAHME AN EINER FÜHRUNG

Der Park an der Ilm im Themenjahr „Neue Natur“

Gruppe 1: 18.00 – 19.00 Uhr

Gruppe 2: 18.30 – 19.30 Uhr

Führung durch Mitarbeiter der
Klassik Stiftung Weimar

Treffpunkt: Innenhof des Studienzentrums der
Herzogin Anna Amalia Bibliothek,
am Erlebnisportal

Exotische Inspiration. Gesellige Teekultur in Weimar um 1800

Eine Ausstellung der Stiftung Thüringer Schlösser
und Gärten in Kooperation mit der Klassik Stiftung
Weimar

Gruppe 1: 18.00 – 19.00 Uhr

Gruppe 2: 19.00 – 20.00 Uhr

Kuratorenführung mit Dr. Jens-Jörg Riederer

Treffpunkt und Ausstellungsort:

Kirms-Krackow-Haus (Jakobstraße 10)



Die Teilnahme an einer Führung ist nur mit einer in
der TEILNAHMEERKLÄRUNG gebuchten Karte möglich.

WISSENSCHAFTLICHE KONFERENZ

Thema:

GOETHE IM STREIT

10.00 – 11.30 Uhr

ARBEITSGRUPPEN E UND F

ARBEITSGRUPPE E

Die Kontroversen um Goethes Haltung zum Judentum und zur deutschen Nation

Referent: Prof. Dr. W. Daniel Wilson (London)

Diskussionsleiterin: Prof. Dr. Monika Wolting (Wrocław)

ARBEITSGRUPPE F

Goethe und der Islam. Die bleibende Heraus- forderung eines ‚Klassikers‘ für den interreligiösen Dialog heute

Referent: Prof. Dr. Karl-Josef Kuschel (Tübingen)

Diskussionsleiterin: Prof. Dr. Nikolina Burneva (Veliko Târnovo)

Abb. 3: Stadtschloss Weimar – Sitz der Goethe-Gesellschaft



Jugend- und Kulturzentrum *mon ami*, Saal

19.30 – 24.00 Uhr

14.00 – 17.30 Uhr

ORDENTLICHE MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Abstimmung nur mit Mitgliedskarte
Einlass: 13.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Verleihung von Ehrenmitgliedschaften
4. Tätigkeitsbericht des Präsidenten
5. Geschäftsbericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer

16.00 – 16.30 Uhr Pause

7. Aussprache zu den Berichten
8. Antrag auf Entlastung des Vorstands
9. Antrag auf Entlastung der Kassenprüfer
10. Verschiedenes

Änderungsanträge zur Tagesordnung senden Sie bitte **bis zum 30. April 2021** (Poststempel) an den Präsidenten. Später eingereichte Anträge bedürfen der Zustimmung der Mitgliederversammlung.

GESELLIGER ABEND

„WENN FREUNDES ANTLITZ DIR BEGEGNET ...“

im Dorint Am Goethepark Weimar
mit Begrüßung durch den Präsidenten der
Goethe-Gesellschaft, Speis & Trank und Gesprächen
mit Gleichgesinnten

Nach dem Abendessen können Sie zum Goethe-Nationalmuseum spazieren. Ab 21.00 Uhr sind die Ständige Ausstellung „Lebensfluten – Tatensturm“, Goethes Wohnhaus und sein Garten eigens für Sie geöffnet. So können Sie zu abendlicher Stunde in aller Ruhe die Ausstellung besuchen und die Räumlichkeiten seines Wohnhauses auf sich wirken lassen, bevor Sie in Goethes Garten bei einem Glas Wein den Abend ausklingen lassen.

Einlass: 19.00 Uhr

Abb. 4: Das Goethe-Nationalmuseum in Weimar



AUSSTELLUNGSEMPFEHLUNGEN

„Ich hasse die Natur!“

Mensch, Natur, Zukunft

Ausstellung der Klassik Stiftung Weimar

17. April 2021 – 29. August 2021

Schiller-Museum, Schillerstraße 12, 99423 Weimar

Exotische Inspiration.

Gesellige Teekultur in Weimar um 1800

Ausstellung der Stiftung Thüringer Schlösser

und Gärten in Kooperation mit der Klassik Stiftung
Weimar

3. April 2021 – 24. Oktober 2021

Kirms-Krackow-Haus, Jakobstraße 10, 99423 Weimar
und Schloss Belvedere

TAGUNGSBÜRO

Das Tagungsbüro im

Jugend- und Kulturzentrum mon ami

Goetheplatz 11, 99423 Weimar

ist wie folgt geöffnet:

26. Mai 8.30 – 19.00 Uhr

27. Mai 8.30 – 18.00 Uhr

28. Mai 8.30 – 11.00 Uhr

(nachmittags Mitgliederversammlung)

und während der Öffnungszeiten zu erreichen unter:

Telefon: 03643 – 847712

Fax: 03643 – 847730.

Im Tagungsbüro erhalten und bezahlen Sie die Karten für die von Ihnen gebuchten Veranstaltungen. Dort entrichten Sie auch Ihren Tagungsbeitrag.

Bitte führen Sie die Karte für die jeweilige Veranstaltung bei sich, da ein Einlass nur mit Karte erfolgt.

Die Veranstaltungsorte, die im Programmheft noch nicht festgelegt wurden, entnehmen Sie bitte den Konferenzmaterialien, die im Tagungsbüro ausliegen.

Sie haben noch Fragen? Dann nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf:

Goethe-Gesellschaft in Weimar e. V.

Burgplatz 4

99423 Weimar

Telefon: 03643 – 202050

Fax: 03643 – 202061

E-Mail: goetheges@aol.com

www.goethe-gesellschaft.de.

Wir freuen uns, Sie zur 87. Hauptversammlung der Goethe-Gesellschaft in Weimar begrüßen zu dürfen!

ZIMMERVERMITTLUNG

Bitte nehmen Sie Ihre Zimmerbuchung über die Homepage der Goethe-Gesellschaft vor:

www.goethe-gesellschaft.de/hauptversammlung.html

Der Link ist bis zum 12. April 2021 aktiv. Ab 13. April 2021 können Sie sich mit der Tourist-Information direkt in Verbindung setzen:

Tel.: 03643 – 7450
E-Mail: tourist-info@weimar.de.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Der **Tagungsbeitrag** gestaltet sich wie folgt:

Einzelmitglieder:	45,00 €
Ehepaar (beide Mitglieder):	75,00 €
Einzelmitglieder (Schüler/Studenten):	20,00 €
Nichtmitglieder:	55,00 €
Nichtmitglieder (Schüler/Studenten):	30,00 €.

Aufgrund der durch die Corona-Pandemie geltenden Beschränkungen muss die Teilnehmerzahl (auf derzeit 150 Personen) reduziert werden. Es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen. Sollte eine Teilnahme nicht möglich sein, informieren wir Sie.

STORNIERUNGSFRIST UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Eine **Stormierung** der Bestellung ist **bis zum 15. Mai 2021** möglich. Danach müssen wir Ihnen die Kosten auch im Verhinderungsfall leider in Rechnung stellen.

Wir bitten Sie, die Summe für **Tagungsbeiträge und Karten bis zum 15. Mai 2021** auf folgendes Konto zu überweisen:

Goethe-Gesellschaft
Sparkasse Mittelthüringen
IBAN: DE37 8205 1000 0301 0040 48
BIC: HELADEF1WEM.

Sie erleichtern damit die Arbeit im Tagungsbüro und vermeiden dort lange Wartezeiten.

DANK

Für die Unterstützung der 87. Hauptversammlung danken wir sehr herzlich:



der Deutschen Forschungsgemeinschaft, Bonn



der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, Berlin



der Stadt Weimar

der Mutschler Holding AG, Zürich

Herrn Dr. Siegfried Jaschinski,
Frankfurt a. M.

DIE GOETHE-GESELLSCHAFT IN WEIMAR

Die Goethe-Gesellschaft in Weimar wurde 1885 gegründet. Sie zählt heute etwa 2500 Mitglieder in 40 Ländern der Welt. Unseren Mitgliedern danken wir für treue Verbundenheit!

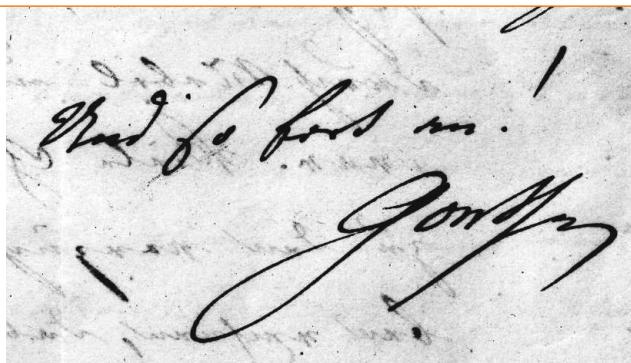
Wenn Sie noch nicht Mitglied der Goethe-Gesellschaft sind, laden wir Sie herzlich dazu ein.

Sie wollen:

- die Pflege und Verbreitung von Goethes Leben und Werk im In- und Ausland fördern?
- Anregungen bei Vorträgen und Symposien?
- jedes Jahr ein Jahrbuch (ca. 400 Seiten) mit Goethe-Studien, Rezensionen und aktuellen Berichten?
- freien Eintritt in die Museen der Klassik Stiftung Weimar und ins Düsseldorfer Goethe-Museum?

Dann werden Sie Mitglied der Goethe-Gesellschaft!

Goethe-Gesellschaft in Weimar e. V.
Burgplatz 4
99423 Weimar
Tel.: 03643 - 20 20 50
E-Mail: goetheges@aol.com
www.goethe-gesellschaft.de



MITGLIEDER WERBEN MITGLIEDER

Als neues **Mitglied der Goethe-Gesellschaft** in Weimar meldet sich an:

NAME

BERUFE, GEBOREN AM

STRASSE

PLZ, WOHNORT

E-MAIL-ADRESSE

Gleichzeitig erfolgt die Überweisung des Jahresbeitrages von 60,00 €
(für Schüler, Studenten bis 27 Jahre und Partner eines Mitglieds 20,00 €) auf
das Konto 0301004048, BLZ 820 510 00, bei der Sparkasse Mittelthüringen.

DATUM

UNTERSCHRIFT

ANTWORTKARTE

Goethe-Gesellschaft in Weimar e.V.
Burgplatz 4
99423 Weimar

